

Einfamilienhaus in Heerbrugg (st.gallisches Rheintal) = Habitation familiale à Heerbrugg/Rheintal St. Gall = One-family house in Heerbrugg/Rheintal St. Gall

Autor(en): **Zietzschmann, Ernst**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **10 (1956)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329227>

Nutzungsbedingungen

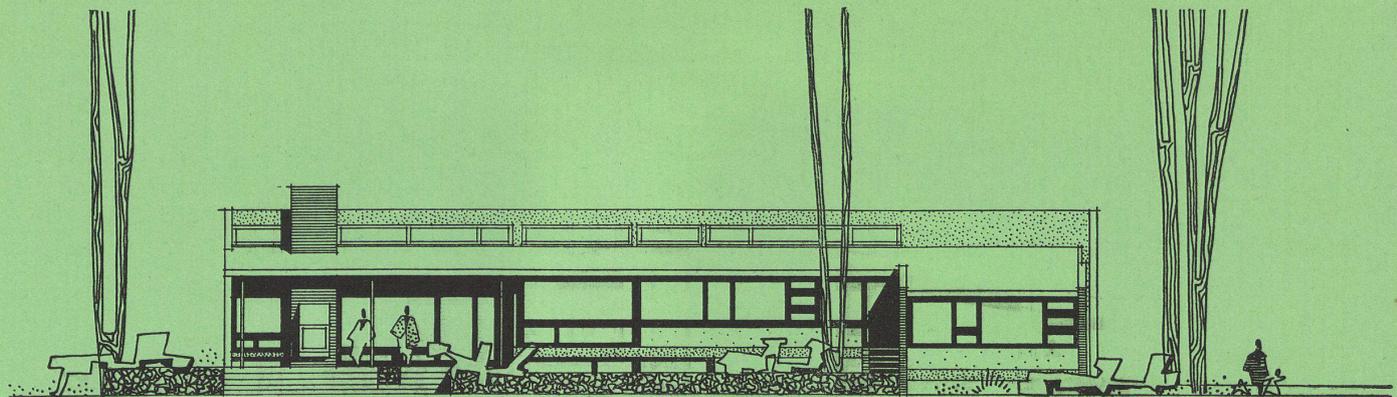
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

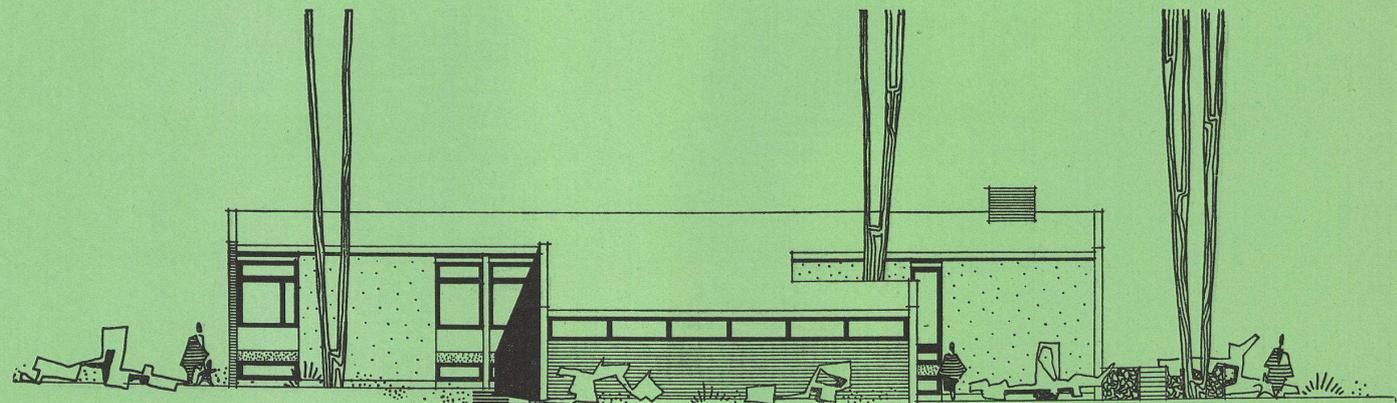
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



A



B

Einfamilienhaus in Heerbrugg (st.gallisches Rheintal)

Habitation familiale à Heerbrugg/Rheintal
St. Gall

One-family house in Heerbrugg/Rheintal
St. Gall

Architekt: Otto Glaus BSA/SIA,
Zürich

Es handelt sich bei vorliegendem, derzeit in Ausführung begriffenen Projekt um eine für die Schweiz seltene Bauaufgabe eines Bauherrn, der dem Architekten als Richtlinie lediglich mitgab, ihm ein in jeder Hinsicht neuzeitliches Haus unter Anwendung aller neuen Baumaterialien und Erkenntnisse zu bauen. Irgendwelche Bindungen an Traditionelles, wie etwa »Landhausstil«, »Heimatstil« und anderes, wurden von vornherein wegbedungen. Der Architekt hat sich dieser schönen Aufgabe mit Phantasie und Großzügigkeit unterzogen. Es stand ein großes, völlig ebenes Grundstück im sanktgallischen Rheintal mit Aussicht auf die Vorarlberger und die Liechtensteinischen Alpen sowie, rückwärts und seitwärts, das Appenzeller Voralpenland zur Verfügung. Im Entwurf ließ sich der Architekt vom Modulor le Corbusiers leiten. Es wurde der geglückte Versuch unternommen, bei allen Flächenmaßen, weitgehend aber auch im detaillieren, dem Maßsystem le Corbusiers zu folgen. Das Haus besteht im wesentlichen aus drei Teilen, dem Wohnteil gegen Westen, dem Schlaftteil gegen Osten und dazwischen eingeschaltet dem Serviceteil mit Küche, Office, Kellertreppe und Dienstenzimmer. So wird eine klare Trennung zwischen dem privaten und dem den vielen Gästen und Freunden offen stehenden Hausteil möglich. Der großzügige Wohnraum öffnet sich gegen Süden und die weite Aussicht auf einen über-

deckten Sitzplatz und auf eine breitausholende Gartenterrasse. Ein zweiseitiges Cheminée ist vom Wohnraum und vom gedeckten Sitzplatz aus zu bedienen. Den Kinder- und Gäste-schlafzimmern ist eine gegen Süden liegende, wiederum völlig verglaste Spielhalle vorgebaut, das Elternschlafzimmer ist gegen Süden vorgelagert und von den anderen Schlafzimmern durch das Bad und eine Dusche mit WC getrennt. Das Dach ist in zwei Pultdächer auseinandergenommen, zwischen welchen ein schmales langes Fenster allen Räumen zusätzliches Südlicht schenkt.

Zie.

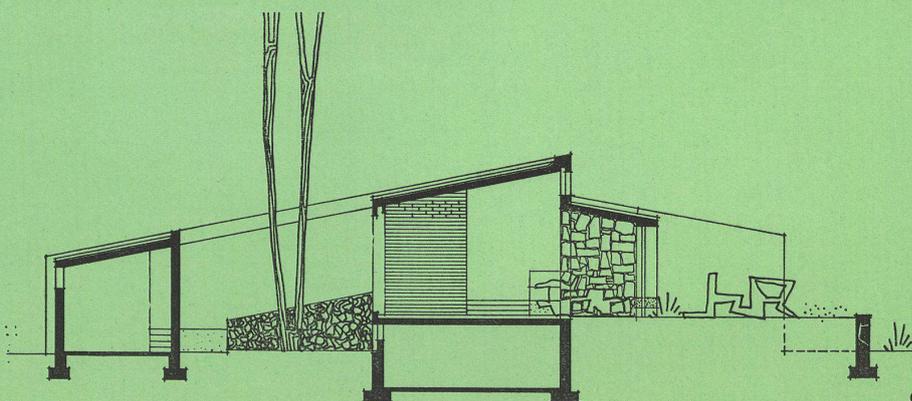
Fassaden und Schnitt / Façades et coupe / Elevations and Section 1:200

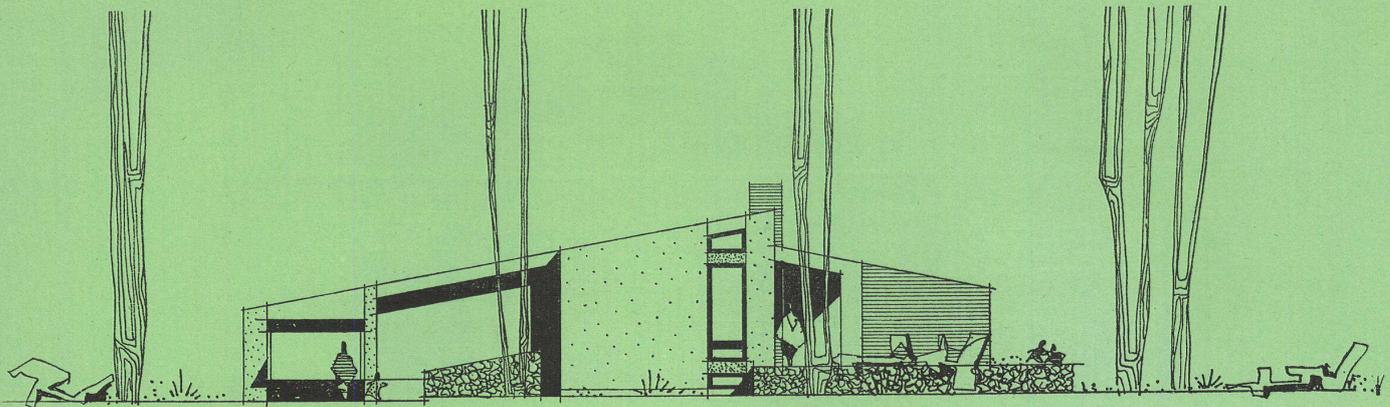
A
Südfassade.
Façade sud.
South elevation.

B
Nordfassade.
Façade nord.
North elevation.

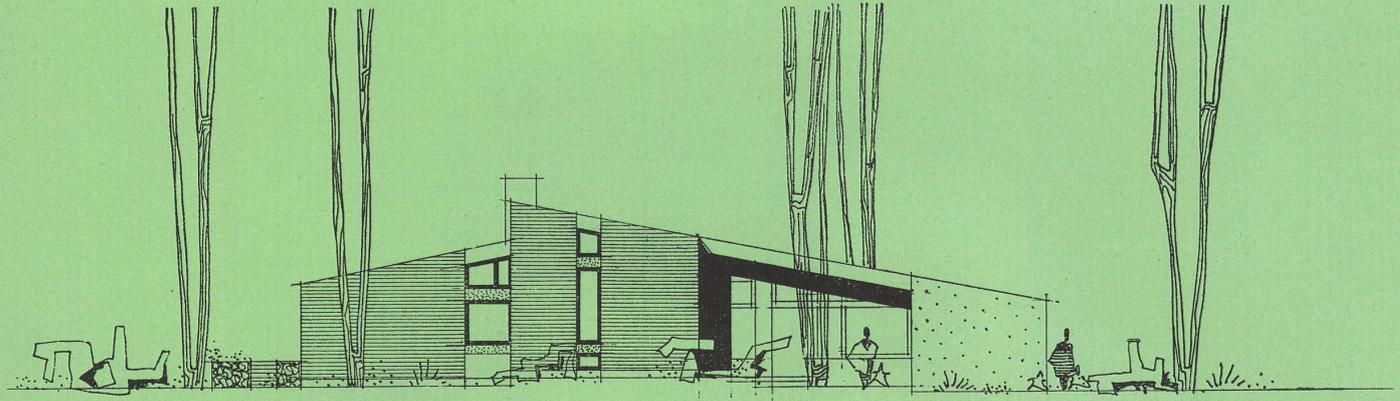
C
Schnitt durch Gartenterrasse, Sitzplatz, Wohnzimmer und Eingangshof.
Coupe de la terrasse du jardin, du séjour en plein air, de la salle de séjour et de la cour d'entrée.
Section of garden terrace, seating area, living-room and entrance yard.

C





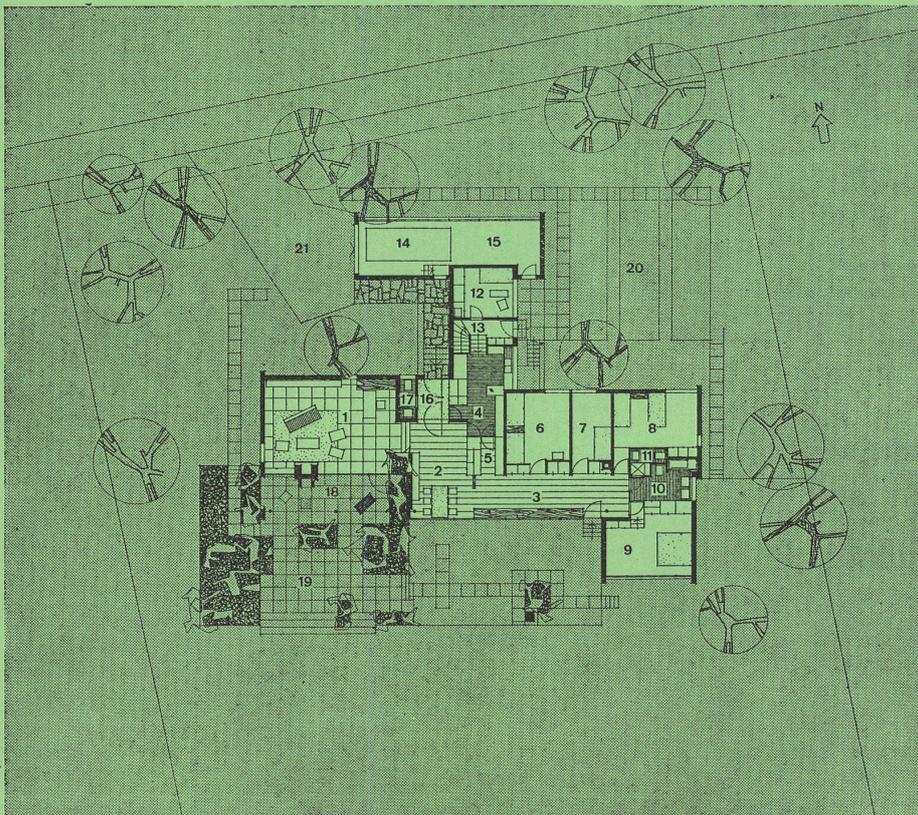
A



B

A
Westfassade.
Façade ouest.
West elevation.

B
Ostfassade.
Façade est.
East elevation.



Grundriß / Plan / Ground-plan 1:400

- 1 Wohnraum mit zweiseitigem Kamin / Salle de séjour avec cheminée à double face / Living-room with two-sided fireplace
- 2 Eßraum / Salle à manger / Dining-room
- 3 Spielhalle / Hall de jeu / Playing-hall
- 4 Küche / Cuisine / Kitchen
- 5 Office
- 6 Gastzimmer / Chambre d'hôte / Guest room
- 7, 8 Kinderzimmer / Chambres d'enfants / Children's room
- 9 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' room
- 10 Bad / Bains / Bath
- 11 WC und Dusche / WC et douches / WC and shower
- 12 Dienstzimmer / Chambre de bonne / Maid's room
- 13 Serviceeingang mit Kellertreppe / Entrée de service et escalier menant à la cave / Service entrance with cellar steps
- 14 Garage
- 15 Geräteraum / Cabinet à ustensiles / Tool room
- 16 Eingang / Entrée / Entrance
- 17 WC
- 18 Gedeckter Sitzplatz / Séjour couvert en plein air / Covered seating area
- 19 Gartenterrasse / Terrasse-jardin / Garden terrace
- 20 Gemüse- und Blumengarten / Jardin potager et à fleurs / Vegetable and flower garden
- 21 Zufahrt / Accès / Driveway